

zwischen rap und ramadan: junge Muslime in Freiburg

Hier finden Sie eine kurze Zusammenfassung des Films: http://www.planet-schule.de/sf/php/02_sen01.php?sendung=6494

Aufgaben zum Film:

Gruppen:

Fragen:

Gruppe 1 – Meryem

1. Wo studiert Meryem?
2. Warum trägt sie ein Kopftuch?
3. Wo kommen ihre Eltern her?
4. Meryem ist Studentin. Auf welche Weise bricht dies mit der Tradition der Familie?
5. Warum ist es wichtig für sie, dass ihre Ehe nach ihrer Religion läuft?
6. Wie erklärt Meryem den heiligen Krieg, den Dschihad?

Gruppe 2 – Selma

1. Wie steht Selma zum Thema Kopftuch?
2. Wo ist Selma geboren?
3. Worauf achtet sie besonders stark, wenn sie mit ihren Freunden in die Disko geht?
4. Wie alt war Selma, als sie ihren Freund heiratete?
5. Wann, wo und warum betet Selma?

Gruppe 3 – Hamze

1. Welches Verhältnis hat er zu seiner eigenen Religion und zu der Religion anderer Menschen?
2. Von welcher Nationalität und Konfession ist seine Frau?
3. Warum hat Hamze früher gefastet?
4. Warum macht er das nicht mehr?
5. Welche Erfahrung macht Hamze, wenn er die Moschee beim Beiramfest besucht?

Gruppe 4 - Malik

1. „Ich bin irgendwie so, zwischen zwei Stühlen sitze ich.“ Was meint Malik mit dieser Aussage?
2. Als Malik in die Grundschule ging, hat sein Vater gesagt; „Du darfst nur deutsche Freunde haben.“ Warum?
3. Wo kommen seine Eltern her?
4. Welches Gebot ist sehr wichtig für Malik und wie steht er dazu?
5. Wie hat er die Zeit nach dem 11. September 2001 erlebt?

Alle Gruppen

1. Wie interpretieren Sie die Zeilen aus MC Maliks Rap „Es kommen bessere Zeiten so Allah will, die Welt dreht total durch, doch ich chill.“?
 2. Warum glauben Sie, dass die Stadt Freiburg die Initiative zu diesem Film ergriffen hat?
 3. Welches Verhältnis haben wir in Norwegen zu Religion und Tradition im Allgemeinen?
-